

## Fragebogen zur Genus-Verwendung bei mehrsprachigen und monoling. Kindern

Vor allem mehrsprachige, aber z.T. auch monolinguale, spracherwerbsgestörte Kinder machen noch im Schulalter Genusfehler: sie verwechseln die Artikel, sie passen das Adjektiv nicht oder falsch an das Genus des Nomens an, und sie verwechseln die Pronomen in der dritten Person (er, sie, es). Manchmal ist es nicht zu unterscheiden, was ein Genus-Fehler und was ein Kasus-Fehler ist. Falls Sie unsicher sein sollten, betrachten Sie es auf jeden Fall als hier anzugebenden Fehler.

### **Fragen:**

1.) Geschätzter Altersdurchschnitt und Altersspanne der Kinder ihrer Gruppe/Klasse ?

(wenn möglich, bitte Alter in Jahren und Monaten angeben; z.B. 6;8 = 6 Jahre und 8 Monate)

Durchschnitt: \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

2.) Listen Sie bitte in nebenstehender Tabelle für jedes Kind Ihrer Gruppe/Klasse auf, welche Sprachen (nach Ihrem Kenntnisstand) die Kinder sprechen und geben Sie an, in welche der drei Beobachtungskategorien die Kinder jeweils fallen: nie oder selten Probleme – manchmal Probleme – häufig Probleme mit dem Genus im Deutschen. Die Kinder sind zum Zweck der Anonymisierung nur nummeriert aufgeführt.

3.) Was ist Ihre Funktion gegenüber den Kindern (z.B. Klassenlehrerin)? \_\_\_\_\_

4.) Genus-Förderung ist eine sehr spezielle Sache, über die nicht jeder Bescheid wissen muss. Daher interessiert uns, wie Sie sich selbst einschätzen. (bitte ankreuzen):

a. Ich habe:  keine –  mittlere –  vertiefte Kenntnisse über die Genus-Förderung.

b. Ich mache bei Genusproblemen spezifische-Förderung:  nie –  manchmal –  immer

5.) Wollen Sie über die Ergebnisse informiert werden oder sind interessiert an einem Genus-Förderkonzept, dann bitte Emailadresse angeben: \_\_\_\_\_

6.) Wenn Sie Genus-Förderung machen: bitte beschreiben Sie uns diese in Stichpunkten! (ggf. Extrablatt)

---

---

---

Kind	Ge- schlecht (m/w)	Mutter- sprache L1=Deutsch (bitte ankreuzen)	Falls nicht, welche Muttersprache/ L1=?	Genusprobleme (bitte ankreuzen)		
				nie/ selten	manch- mal	häufig
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						
20						
21						
22						
23						
24						
25						
26						
27						
28						
29						
30						

**DANKE SCHÖN!**



## **Rückantwort**

Per Post bitte an:

Forschungsprojekt: „der-die-das: WAS?“  
Universität Leipzig, Institut f. Förderpädagogik  
Prof. Dr. Christian W. Glück  
Marschnerstr. 29-31  
04109 Leipzig

Oder Sie nutzen alternativ die Rückgabe per:

- Fax: 0341/97 31509
- E-Mail: [sprache@uni-leipzig.de](mailto:sprache@uni-leipzig.de)
- Onlinefragebogen

Den Online-Fragebogen, sowie ein Word-Dokument zum Ausfüllen finden Sie unter  
[www.sprachdiagnostik.de/genus](http://www.sprachdiagnostik.de/genus)

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung!**